An der Beratung beteiligen sich neben dem Ausschussvorsitzenden Stv. **Beu** –GRÜNE- Herr Abg. **Metz** –GRÜNE-, Herr Abg. **Krauß** –CDU- und Herr AL **Dr. Sarikaya** –Planungsamt Rhein-Sieg-Kreis-.

Der Ausschussvorsitzende Herr Stv. **Beu** –GRÜNE- erläutert kurz die gemeinsame Vorlage und wünscht Rückmeldungen, welche Erweiterungs-, Verbesserungs- und Änderungswünsche vorgetragen würden. Er spricht die zum Teil in den Spitzenzeiten stark überlasteten Straßenbahnlinien an und gibt zu bedenken, dass Lösungsansätze wie beispielsweise eine kürzere Taktung oder eine Verlängerung einzelner Züge nicht unproblematisch seien, da im ersten Fall erhöhte Schrankenschließzeiten und in beiden Fällen hohe Kosten auftreten würden.

Herr Abg. **Krauß** –CDU- hält diesen Ansatz prinzipiell für richtig, weist aber für den Rhein-Sieg-Kreis darauf hin, dass im linksrheinischen Bereich nördlich von Tannenbusch-Mitte, gerade im Bereich der Linie 16 keinerlei Verstärkerfahrten stattfinden würde.

Auf allen anderen Linien hingegen gäbe es Verstärkerfahrten. Aus seiner Sicht sei eine Hinzunahme der KVB zwingend erforderlich, da im Bereich der HVZ (Hauptverkehrszeit) schon Kapazitätsprobleme bestünden. Zudem erfülle die Linie 68 im Bereich Dransdorf – Alfter – Bornheim nicht nur eine HVZ-Funktion, also eine Verstärkerfunktion. Abschließend begrüße er die Initiative sehr.

Herr Abg. **Metz** –GRÜNE- schließt sich den Aussagen von Herrn Abg. **Krauß** –CDU- an. Er erkenne Realisierungschancen, wenn weitestgehend konsensual in der Region an dieses Projekt herangegangen würde. Weiterhin regt er an, die modulare Verknüpfung mit sonstiger Verkehrsinfrastruktur (Bike-and-Ride, Park-and-Ride) in die Konzeption mit einzubeziehen.

Herr Abg. **Steiner** –GRÜNE- schlägt vor, den Beschluss-Vorschlag in Satz 1 um die Namen der Verkehrsunternehmen zu ergänzen.

Hierüber besteht Einvernehmen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Stv. **Beu** –GRÜNE- schlägt für den Bonner Ausschuss neben der von Herrn Abg. **Steiner** –GRÜNE- eingebrachten Änderung eine Ergänzung des Beschluss-Vorschlages um die Ziffer 2 vor, die vorsieht, dass die Stadt Bonn gemeinsam mit dem SWB ein Konzept zur mittel- und langfristigen Weiterentwicklung des innerstädtischen Niederflur-Straßenbahnnetzes mit den unter Ziffer 1 der Vorlage genannten Zielen erarbeitet.

Der so geänderte Beschluss-Vorschlag wird einschließlich der Ziffer 2 beim Ausschuss für Planung, Verkehr und Denkmalschutz zur Abstimmung gestellt.